

Datenkommunikation mit Smart-Meter-Gateway nach § 54 MsbG

Das unten aufgeführte standardisierte Formblatt beschreibt transparent die sich aus den vertraglichen Regeln ergebende Datenkommunikation, welche durch der mit Hilfe eines Smart Meter Gateways ausgelöst wird. Es ist Bestandteil der vertraglichen Regelungen zum Messstellenbetrieb.

Das Formblatt erhält Informationen, wer zu welchem Zeitpunkt Daten von wem, wie oft und zu welchem Zweck erhält. Außerplanmäßige Ablesungen sind kein Bestandteil der Regelkommunikation und werden hier nicht aufgeführt, da diese auf Kundenwunsch erfolgen.

Das Formblatt enthält Informationen, die sich aus den Vorgaben der aktuell gültigen Marktkommunikation (Festlegung BK6-18-032) ergeben. Änderungen und Anpassungen ergeben sich aufgrund weiterer technischer Entwicklungen, Funktionserweiterungen des Smart Meter Gateways oder neuer Vorgaben der Bundesnetzagentur (BNetzA).

| Regelmäßige Datenkommunikation | | Häufigkeit | | | Stromverbrauch in kWh | | | Einspeisung | Zweck | Verarbeitete Daten | Tarif-anwendungsfall |
|--|----|-------------|-----------|----------|---------------------------------|---|--------------------|--|--|--|--|
| LF = Lieferant NB = Netzbetreiber MSB = Messstellenbetreiber ÜNB = Übertragungsnetzbetreiber LV = Letztverbraucher (Kunde) | | werttäglich | monatlich | einmalig | bis einschließlich 10.000 kWh/a | über 10.000 kWh/a bis einschließlich 100.000 kWh/a oder nach Ausübung des Wahlrechts durch den LF | über 100.000 kWh/a | (eingespeiste elektrische Arbeit in kWh) | A = Abrechnung (Netznutzung) B = Bilanzierung V = Versorgungssicherheit I : Informationspflicht | | Tarif-anwendungsfall TAF... Bezeichnung nach GPKE MÜ... |
| von | an | | | | | | | | | | |
| MSB | LF | | X | | X | X | X | | A, B | Gesamtzählerstand des Zählers zum Monatsersten 0:00 Uhr Zusätzlich bei Doppeltarif: den HT-Registerstand, den NT-Registerstand sowie den Fehlerregisterstand | TAF 1 MÜ-D |
| LF | LV | | | | | | | | | Zusätzlich bei Doppeltarif: den HT-Registerstand, den NT-Registerstand sowie den Fehlerregisterstand Zusätzlich bei Bilanzierungsgrundlage: Registrierende Leistungsmessung (RLM) | TAF 2 MÜ-E TAF 7 MÜ-B |
| MSB | LF | | X | | | X | | | A | Gesamtzählerstand des Zählers zum Monatsersten 0:00 Uhr Zusätzlich bei Doppeltarif: den HT-Registerstand, den NT Registerstand sowie den Fehlerregisterstand | TAF 1 MÜ-B TAF 2 MÜ-C |
| MSB | LF | X | | | | X | | | B | ¼ h-Lastgang in kWh | TAF 7 MÜ-B/c |

| | | | | | | | | | | | |
|--|----------|---|---|---|---|---|---|---|-------------------------------|---|--------------------------|
| MSB | LF | | X | | | | X | | Plausibilisierung Lastgang | Gesamtzählerstand des Zählers zum Monatsersten 0:00 Uhr | TAF 7 MÜ-A |
| MSB | LF | X | | | | | X | | A B | ¼ h-Lastgang in kWh | TAF 7 MÜ-A |
| MSB | LF NB | | X | | | | | X | Plausibilisierung Lastgang | Gesamtzählerstand des Zählers zum Monatsersten 0:00 Uhr | TAF 1 MÜ-F |
| MSB | LF NB | X | | | | | | X | B | ¼ h-Lastgang in kWh | TAF 7 MÜ-F |
| MSB | NB | | | X | | | | X | V | Momentaneinspeisewirkleistung Abruf von Netzzustandsdaten | TAF 7 TAF 9 TAF 10 |
| MSB | LV | | X | | X | X | X | | I | Gesamtzählerstand des Zählers zum Monatsersten 0:00 Uhr Zusätzlich bei Doppeltarif: den HT-Registerstand, den NT-Registerstand sowie den Fehlerregister Zusätzlich bei Doppeltarif: den HT-Registerstand, den NT Registerstand sowie den Fehlerregisterstand | TAF 1 TAF 2 TAF 7 |
| Hinweis: Soweit Stromwandler an den Zählern vorhanden sind, werden Wandlerfaktoren im Zählerstand oder im Lastgang berücksichtigt. | | | | | | | | | | Erklärungen zu den Tarifenanwendungsfällen TAF... TAF 1: Abruf der Messwerte einmal im Abrechnungszeitraum (monatlich oder jährlich) TAF 2: zeitvariable Tarife (z.B. HT / NT) TAF 7: Zählerstandgang TAF 9: Abruf der Isteinspeisung TAF 10: Abruf von Netzzustandsdaten (Spannung, Strom...) | |
| Nach § 56 MsbG kann der Messstellenbetreiber im Auftrag des Netzbetreibers in folgenden Fällen auch ohne Einwilligung des Betroffenen Netzzustandsdaten erheben: 1. an Anlagen nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz und dem Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz, 2. an steuerbaren Verbrauchseinrichtungen in Niederspannung nach § 14a des Energiewirtschaftsgesetzes und 3. an Zählpunkten mit einem Jahresstromverbrauch von über 20 000 Kilowattstunden | | | | | | | | | | | |
| Im Übrigen ist eine Erhebung von Netzzustandsdaten ohne Einwilligung des Betroffenen nur zulässig, soweit es sich nicht um personenbezogene Daten handelt. | | | | | | | | | | | |
| Stand : 22.02.2022 | | | | | | | | | | | |